



Werkstatteleiter Sören Koch treibt die Digitalisierung und den Einsatz der 3D-Planungssoftware Palette CAD im Betrieb maßgeblich voran.

Rundum digitalisiert:

KOMPLETTLÖSUNGEN FÜR DEN INNENAUSBAU AUS EINER HAND

Die Tischlerei Fricke aus dem niedersächsischen Sibbesse wurde 2011 von Fabian Fricke gegründet und bietet ihren Kunden ein Rundum-Paket im Innenausbau. Dabei setzt der Betrieb auf einen durchgängigen Prozess, der beeindruckende Visualisierung und effiziente Produktion vereint. Der Betrieb beschäftigt insgesamt zehn Mitarbeitende, darunter acht ausgebildete Tischler. Vier davon sind im Möbelbau tätig, während sich die anderen vier auf den Baubereich konzentrieren. Seit 2018 ist Sören Koch Teil des Teams und spielt eine Schlüsselrolle in der Digitalisierung und CAD-Planung. Er nutzt die CAD-Software Palette CAD sehr intensiv und hat die interne Weiterentwicklung der Nutzung im Unternehmen mit vorangetrieben.

Einfacher Einstieg – und das System wächst mit

Sören Koch lernte Palette CAD direkt nach seinem Einstieg im Betrieb im Jahr 2018 kennen. Den ersten Kontakt mit der Software hatte er im Rahmen einer Präsenzschiung im Kundenzentrum Nord in Hilter. Einen großen Vorteil sieht er in der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Software. „Alle sechs Wochen kommen neue Funktionen und Verbesserungen hinzu. Das ist schon bemerkenswert“, findet Sören Koch. Ein besonderes Highlight für ihn war die Integration von Shop-Schnittstellen, über welche die Materialbestellung direkt aus dem Programm erfolgen kann. „Bestellungen bei ZEG lösen wir beispielsweise direkt aus Palette CAD aus, ohne das Programm zu verlassen.“

” **Alle sechs Wochen kommen neue Funktionen und Verbesserungen hinzu. Das ist schon bemerkenswert.**

Sören Koch
Werkstatteleiter

Individuelle Bibliotheken

Die Tischlerei Fricke hatte sich Schritt für Schritt auf die Anforderungen der digital gesteuerten Fertigung vorbereitet. Dabei wurde unter anderem eine eigenständige Korpusbibliothek mit Schubkästen, Verbindern und den spezifischen Kantenlösungen des Betriebs angelegt. „Ich hatte mir damals zwischen Weihnachten und Neujahr ein paar volle Tage Zeit dafür genommen, eine Basisbibliothek aufzubauen. Diese Zeit muss man einmal bewusst investieren, aber profitiert anschließend im Arbeitsalltag von immenser Effizienz“, schildert Sören Koch. „Das Praktische ist, dass man sich super an den bestehenden Katalogen in Palette CAD orientieren und darauf aufbauend seine individualisierten Artikel anlegen kann.“

Reduktion von Fehlerquellen

Die eigene Bibliothek ist nun mit Standard-Korpusen ausgestattet, mit Schubkästen, Verbindern und Kanten – exakt so wie sie im Projektalltag benötigt werden. Auch die Fräsbefehle für die CNC-Maschine sind bereits in den Objektdaten enthalten. „Falls an der Maschine mal ein Fehler auftaucht, korrigieren wir es anschließend direkt in der Bibliothek“, erklärt Sören Koch. „So machen wir jeden Fehler in der Produktion mit Sicherheit nur einmal.“

Von Idee bis CNC

Der Betrieb nutzt Palette CAD umfassend in allen Planungsphasen. Bereits vor dem Angebot wird je nach Kundenprojekt eine Entwurfszeichnung in Palette CAD erstellt – differenziert nach Preiskategorie des Projekts, da der Betrieb damit bewusst in Vorleistung geht. Die Visualisierung ist für die Tischlerei ein starkes Verkaufsargument. Fotorealistische Renderings, 360°-Panoramen und Augmented Reality (AR) beeindruckt die Kunden. „Über die Augmented Reality-Funktion haben wir bereits 10 Möbel verkauft“, berichtet Sören Koch. Schon für die erste Visualisierung arbeiten die Tischler mit der eigenen Bibliothek und den konstruktionsfähigen Daten, wodurch sie sich später in der Arbeitsvorbereitung Zeit sparen.



Die Augmented Reality-Funktion von Palette CAD ist für die Tischlerei eine starke Verkaufshilfe.



Mit Palette CAD plant die Tischlerei individuelle Kundenwünsche präzise und präsentationsreif.



Die fotorealistische Visualisierung mittels Palette CAD ist für die Tischlerei ein starkes Verkaufsargument und beeindruckt die Kunden.

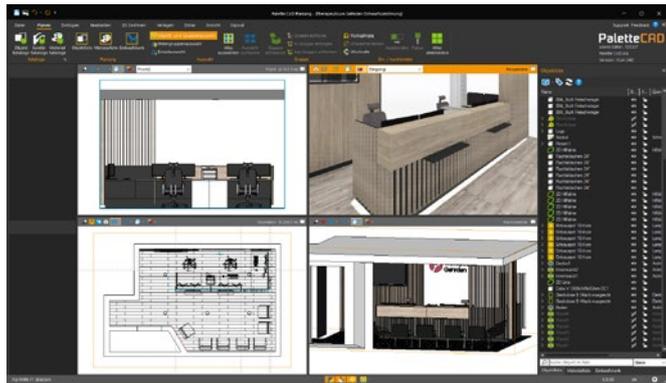
„Das Praktische ist, dass man sich super an den bestehenden Katalogen in Palette CAD orientieren und darauf aufbauend seine individualisierten Artikel anlegen kann.“

Sören Koch
Werkstattleiter

Präzision von Anfang an: **Digitales Aufmaß und durchdachte Vorbereitung**

Für das Aufmaß beim Kunden wird ein Handlaser genutzt, und die Maße werden dann inklusive Fotos in OneNote dokumentiert. So arbeitet das Team von Beginn an digital und stellt sicher, dass ab Projektbeginn alle Daten für Baustelle, Büro und Werkstatt synchronisiert gespeichert werden.

Nach der Entwurfszeichnung folgt die Detailplanung für die Arbeitsvorbereitung. „Der besondere Vorteil bei der Planung ist für uns, dass die Konstruktionszeichnung bereits alle Daten für die Fertigung enthält und gleichzeitig realistisch visualisierbar für den Kunden ist“, erklärt Sören Koch. „Speziell bei herausfor-



Die Konstruktionszeichnung in Palette CAD dient zur Visualisierung für den Kunden und enthält zugleich alle Daten für die Fertigung.

dernden Projekten ist das besonders relevant für eine einfache Kundenkommunikation. Es macht schon Eindruck, wenn man eine fertige, realistische Küchenplanung betrachten kann, bevor überhaupt das Haus steht.“ Sören Kochs Leidenschaft sind die Werkstatt und der Möbelbau. Daher ist es für ihn ein umso größerer Vorteil, dass er ohne viel Zeit am Schreibtisch zu benötigen, seinen Kunden Projekte erstklassig präsentieren kann.



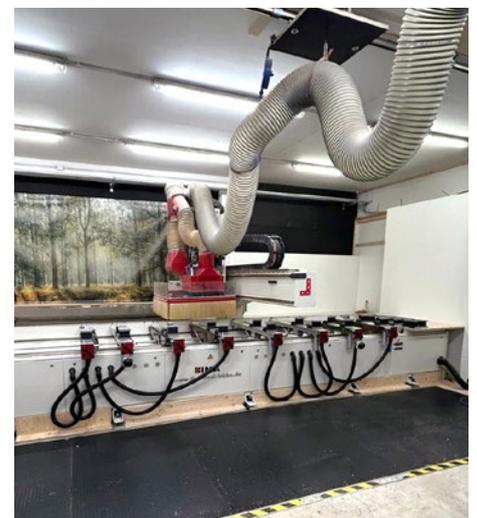
Durchgängig digital: **Vom CAD-Modell direkt in die Werkstatt**

Auf Basis der fertigen Planung wird in Palette CAD automatisch eine Stückliste erstellt. Diese Liste wird im CSV-Format an die Plattensäge Panhans Ecopan übergeben. Die Maschine berechnet selbstständig die optimale Zuschnittaufteilung, um Verschnitt zu minimieren. Gleichzeitig liest die Säge die Teilenummern aus der Stückliste aus und druckt Barcode-Etiketten für jedes einzelne Teil. Diese Etiketten enthalten alle relevanten Bearbeitungsinformationen, die direkt aus Palette CAD stammen. Die zugeschnittenen Platten können so direkt gekennzeichnet und eindeutig identifiziert werden.



Die Säge liest die Teilenummern aus der mit Palette CAD generierten Stückliste und druckt Barcode-Etiketten für jedes einzelne Teil.

Im nächsten Schritt werden die Werkstücke an der Kantenanleimmaschine SCM Olympic K 400 weiterverarbeitet, wo die Kanten sauber und exakt angebracht werden. Anschließend werden die Etiketten an der CNC-Maschine eingescannt. Mithilfe von Palette CAM werden dadurch sämtliche Bearbeitungsdaten – inklusive Fräsungen und Bohrungen – automatisch an das CNC-Bearbeitungszentrum IMA BIMA 300 übermittelt. Dort erfolgt die Bearbeitung vollautomatisch und präzise gemäß der Planung.



Mithilfe von Palette CAM werden sämtliche Bearbeitungsdaten – inklusive Fräsungen und Bohrungen – automatisch an das CNC-Bearbeitungszentrum übermittelt.

Gut vernetzt: Digitalisierung mit Mehrwert für alle

Bei der Tischlerei Fricke ist auch das Zusammenspiel mit anderen Gewerken durchdacht. Beispielsweise wird die Elektroplanung für Küchenprojekte aus Palette CAD als PDF ausgegeben und direkt an den Elektriker übermittelt – mit exakten Positionen für Steckdosen und Geräte. So erhält der Kunde von der Tischlerei Fricke stets ein vollständiges Planungspaket, sodass er mit den Tischlern einen klaren Ansprechpartner hat und sich voll und ganz auf seine Wohnwünsche konzentrieren kann.

Sören Koch sieht die Digitalisierung des Betriebs als kontinuierlichen Prozess und setzt auf persönliche Weiterbildung in diesem Bereich – wie beispielsweise durch Live-Webinare. „Jede Kaffeepause mit Palette CAD wird von uns geguckt“, betont Sören Koch und sieht einen großen Mehrwert in den regelmäßigen Live-Webinaren. In diesem Format geben die Trainerinnen und Trainer von Palette CAD regelmäßig Tipps und Einblicke in Spezialthemen, die im Arbeitsalltag eine Erleichterung bieten.

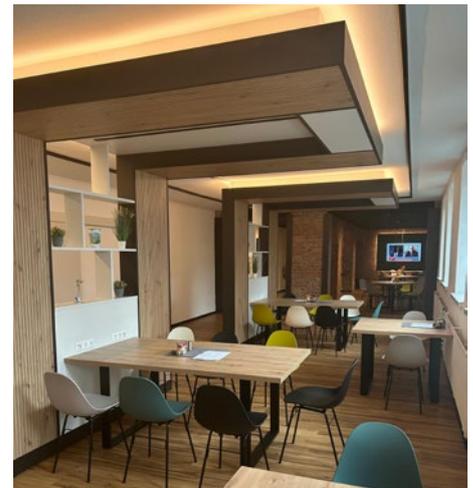


Das Team der Tischlerei Fricke nutzt die regelmäßigen Live-Webinare von Palette CAD, um seine Kenntnisse im Programm stetig auszubauen.

„Jede Kaffeepause mit Palette CAD wird von uns geguckt.“

Sören Koch
Werkstattleiter

Referenzen:



Individueller Innenausbau und Küchenbau zählen zu den Kernkompetenzen der Tischlerei.



Tischlerei
Fricke 

BETRIEB:

Tischlerei Fricke | 31079 Sibbesse
www.tischlerei-fricke.de

KERNKOMPETENZEN:

Küchen- & Möbelbau; Innenausbau & Treppen; Fenster & Türen

CAD/CAM-SOFTWARE:

Palette CAD, Palette CAM

MASCHINEN:

Plattensäge Panhans Ecopan
Kantenanleimmaschine SCM Olympic K 400
CNC-Bearbeitungszentrum IMA BIMA 300



LIVE-DEMO

LERNE PALETTE CAD KENNEN: ONLINE, LIVE, PERSÖNLICH

Bei einer Live-Demo bekommst du eine **kostenlose Basis-Einführung** in die CAD-Software Palette CAD. Du erhältst einen Überblick und kannst all deine Fragen zur CAD-Planung und CAM-Übergabe loswerden. **In nur 30 Minuten** werden dir die wichtigsten Funktionen und Lösungen für Präsentation, Planung und Produktion vorgestellt.

[Jetzt Kontakt aufnehmen](#)

Palette CAD AG

Behlesstraße 9-11
70329 Stuttgart
+49 711 9595-0
info@palettecad.com
www.palettecad.com

PaletteCAD
perfect rooms